



Jubiläums-GV der FDP Niederrohrdorf

Zum Programm der Jubiläumsgeneralversammlung der FDP Niederrohrdorf gehörten neben den obligaten Traktanden auch kulturelle Einlagen und ein ausführlicher Rückblick über 30 Jahre Parteigeschichte. Der festliche Teil der Generalversammlung wurde musikalisch umrahmt durch Christian Hegi am Piano und der Sängerin Cordula Pozimowski. Jona Ostfeld las aus seinem Buch «Seidenlaubenvogel» und brachte dabei die Gäste zum Schmunzeln.

Parteipräsident Werner Rufli unterstrich in seinem Jahresbericht das umsichtige Vorgehen der FDP bei der Präsentation der Kandidaten für die Gemeinderatswahlen im letzten Herbst. Mit Gregor Naef als Gemeindeammann und Reto Grunder als Gemeinderat seien wiederum zwei starke Persönlichkeiten für die FDP im Gemeinderat von Niederrohrdorf vertreten.

Gesellschaftlich und politisch blickte Rufli auf ein ereignisreiches Partejahr zurück. Er

erinnerte dabei an den Neujahrsanlass in Oberrohrdorf mit Toni Merki zum Thema «Landwirtschaft gestern – heute – morgen». Ebenfalls ein Programmhöhepunkt war der sehr gut besuchte Frühjahrsanlass bei der Firma Pacovis AG in Stetten. Zu den politischen Leckerbissen zählte die Podiumsdiskussion zur Initiative «Für ein Verbot von Kriegsmaterialexporten», an der unter der Leitung von AZ Chefredaktor Hans Fahrländer namhafte Persönlichkeiten wie der Grüne Nationalrat Geri Müller und, ebenfalls von den Grünen, Grossrätin Gertrud Häseli gegen die Gegner der Initiative, den ehemaligen SVP Regierungsrat Ernst Hasler und Toni Wicki, bis vor kurzem CEO der RUAG Holding, antraten.

Änderungen gab es im Vorstand zu verzeichnen. Nicht mehr zur Wiederwahl angetreten ist Bruno Trachsel, an seiner Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied Hansruedi Vogler gewählt.